

L00150 Karl Kraus an Arthur Schnitzler, 31. 12. 1892

„Herrn Schriftsteller
D^r. Arthur Schnitzler,
Wien I
Grillparzerstr. 7.

5 „Mein lieber Herr Doctor!

Die Kritik über »Anatol« (2 Spalten) ist im Jännerheft der »Gefellsch.« erschienen.
Beleg wird die Schriftleitung an den Verlag nach Berlin schicken. Warum kommen Sie nicht mehr ins Grienfteidl? Wie geht's?
Herzlichste Grüße!

10 Prost Neujahr!
Ihr sehr ergeb.

Karl Kraus,

I Maximilianstr. 13.

☞ CUL, Schnitzler, B 55.

Postkarte, 367 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Wien 1/1, 31. 12. 92, 7–8 N«.

☞ *Literatur und Kritik*, Bd. 49, Oktober 1970, S. 514.

⁶ *Kritik*] Karl Kraus: *Arthur Schnitzler, Anatol*. In: *Die Gesellschaft*, Jg. 9, Nr. 1, 1. 1. 1893, S. 109–110.